

Evangelische Schule Charlottenburg | Guerickestr. 4-6 | 10587 Berlin

Guerickestr. 4-6
10587 BerlinSchüler*innen, Kolleg*innen, Eltern
Evangelische Schule CharlottenburgFon 030.343 57 16 - 10
Fax 030.343 57 16 - 20sekretariat@ev-schule-charlottenburg.de**SCHORTBRIEF 41 – Schuljahr 2022/23**

Datum: 01.07.23

*Liebe Schüler*innen, liebe Kolleg*innen, liebe Eltern,*

"Es gibt zwei Arten, sein Leben zu leben: entweder so, als wäre nichts ein Wunder, oder so, als wäre alles ein Wunder." Albert Einstein

Stellt euch/stellen Sie sich ein Gebäude vor, das vierhundert Mal höher ist als sein Durchmesser. Das Bauwerk soll trotz seiner Höhe aufrecht stehen und so biegsam und elastisch sein, dass es selbst bei starkem Wind immer wieder in eine aufrechte Position zurückkehrt und nicht umstürzt. Außerdem verfügt es über ein Kraftwerk, mit dessen Hilfe ununterbrochen Wasser, Energie und Nährstoffe bis ganz in die Spitze transportiert werden, sodass in den obersten Etagen Nahrungsmittel produziert werden können. So ein Gebäude gibt es nicht? Doch, gibt es schon. Gut, es ist nicht wirklich ein Gebäude, sondern eine Pflanze. Auf dem Bild oben sind viele davon zu sehen. Wie so oft, ist die Natur der menschlichen Baukunst ein gutes Stück voraus.

In der kommenden Woche rücken wir die **Schöpfung** in den Blick. Bewahrung der Schöpfung und [Bildung für nachhaltige Entwicklung](#) bilden den Rahmen. Wir schauen miteinander auf unterschiedliche Arten von „Wunderlichkeiten“. Sie sind – so glauben wir – weniger Zufall als Geschenk. Klar, was uns als unsere natürliche Umwelt umgibt, ist das Ergebnis einer Jahrmillionen währenden Entwicklung und

Ergebnis der immer weiterwirkenden Evolution. Aber dass es diese Entwicklung gab und gibt, ist das Wunderbare, und dass wir als Menschen Teil davon sind und sie bewahren sollten, unsere Verantwortung. Am Freitag werden die Ergebnisse der Woche in der Schule präsentiert. Wir sind gespannt!



Während der Projektwoche gelten andere Unterrichtszeiten. Informationen zum Plan für die Woche kamen oder kommen über die Klassenleitungen.

Am vergangenen Mittwoch und Donnerstag brachte die Klasse 5a ihr selbst geschriebenes und komponiertes Musical auf die Bühne der ESC. „Nacht in der Schule“ heißt es. Thematisch handelt das Stück von der Macht der Worte, die so oder so wirken, bestärken oder verletzen, ermutigen oder schwächen können. Am Ende sind es die verbindenden Worte, die die Oberhand behalten. Begleitet von E-Gitarre, Schlagzeug und Percussion wird auch musikalisch einiges geboten – von melodischem Gesang bis zu fetzigem Rap. Ausschnitte aus dem Programm werden am Sonntag bei der [Rockmesse](#) in der Luisenkirche zu hören sein. Los geht es um 14.00 Uhr.

Ebenfalls am Sonntag um 14.00 Uhr schwingen sich kleine und große Berliner*innen aufs Fahrrad, um ihrer Forderung nach schulwegtauglichen Radwegen Ausdruck zu verleihen. Aufrufer ist unter anderem die Aktion #100Schulzonen von [changing.cities](#). Lost geht es um 14.00 Uhr an der Ecke Eberswalder- und Topsstraße (Parkplatz Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportplatz). Zielpunkt ist das Rote Rathaus, der Sitz des Berliner Senats. Dort ist für ca. 16.15 Uhr der Abschluss geplant.

Am kommenden Samstag (08.07.23) werden wir die Schüler*innen des zehnten Jahrgangs im Rahmen einer Andacht in der Luisenkirche feierlich verabschieden. Beginn ist um 10.00 Uhr. (Bitte Taschentücher nicht vergessen ;-).

Den Schuljahresabschlussgottesdienst feiern wir am letzten Schultag (12.07.2023) um 8.45 Uhr in der Gustaf-Adolf-Kirche am Mierendorffplatz. Anschließend geht es zurück zur Schule, wo die Zeugnisausgabe in den Klassen stattfindet. Dann ist Unterrichtschluss. Betreuung im Rahmen von verlässlicher Halbtagsgrundschule (bis 13.30 Uhr) sowie Hort finden wie gewohnt statt

Parallel zu Projekttagen und der Vorbereitung von Zeugnissen, Abschlussfeiern und Gottesdienst laufen die letzten personellen Planungen für das kommende Schuljahr. Konkrete Infos dazu, u.a. auch wen wir im kommenden Schuljahr neu im Team begrüßen dürfen, gibt es im letzten SCHORTBRIEF des Schuljahres.

Allen kleinen und großen Menschen an der ESC ein schönes Wochenende!

Schalom und herzliche Grüße,

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. J. H.' or similar, written in a cursive style.